



## Knauf Alphadur 430

Feinspachtel- und Nivelliermasse zum Bodenausgleich bis 30 mm

### Produktbeschreibung

Knauf Alphadur 430 ist ein Werk trockenmörtel aus Calciumsulfat, Kunststoffen und mineralischen Füllstoffen, anmachfertig vorgemischt.

#### Lieferform

25 kg Sack

Material-Nr. 00195059

**Lagerung:** (trocken)

bis 6 Monate

#### Qualität

Das Produkt unterliegt der ständigen werkseigenen Produktionskontrolle.

### Anwendungsbereich

Knauf Alphadur 430 wird als selbstverlaufende Feinspachtelmasse in Schichtdicken bis 5 mm und als Nivelliermasse bis ca. 20 mm zum Ausgleichen unebener Unterböden eingesetzt. Kleinere Stellen können bis 30 mm Höhe ausgeglichen werden.

Einsatz auf Heizestrich bis 10 mm Schichtdicke. Knauf Alphadur 430 ist geeignet auf dünn-schichtiger Fußbodenheizung (z. B. Uponor Minitec), ausgeführt im Verbund mit ca. 4 mm Überdeckung des Folienelementes (siehe Detailblatt FE22.de "Knauf Dünnschichtige Heizestrich-Systeme"). Zur Spachtelung von Calciumsulfat-Estrichen, z. B. Knauf Fließestrichen und Zementestrichen.

Die Spachtelschicht ist als Untergrund für bauübliche Bodenbeläge im Innenbereich geeignet, ausgenommen gewerbliche Feucht- und Nassbereiche.

Zum Spachteln des Knauf Fertigteil-estrichs Brio Nivellierspachtel 415 verwenden.

### Eigenschaften

- Calciumsulfatgebunden
- Sehr spannungsarm
- Als Verbundkonstruktion
- Auch für Fußbodenheizung
- Selbstnivellierend
- Hohe Frühfestigkeit
- Kurze Trocknungszeit
- Maschinell verarbeitbar

### Ausführung

#### Untergrund

Der Untergrund muss raum- und formbeständig, rissfrei, fest, schwingungsfrei, trocken und sauber (staubfrei, frei von Wachs, Öl, Farbschichten, Trennmitteln u. Ä.) sein. Bei Spachtelungen bzw. Ausgleichsschichten auf Flächen mit Fußbodenheizung darf die Heizung nicht eingeschaltet sein bzw. soll der Untergrund normale Raumtemperatur aufweisen. Heizestrich vor Aufbringen der Ausgleichsschicht trockenheizen.

#### Untergrundvorbereitung

Der Untergrund ist generell zu grundieren:

- normal saugende Untergründe (z. B. Knauf Fließestriche): einfacher Grundierauftrag mit wasserverdünntem Knauf Estrichgrund (1 RT Estrichgrund : 1 RT Wasser)
- stark saugende Untergründe: zweifacher Grundierauftrag mit wasserverdünntem Knauf Estrichgrund (1 RT Estrichgrund : 1 RT Wasser)
- bei nichtsaugenden Untergründen sind geeignete Spezialgrundierungen einzusetzen (z. B. Knauf Spezialhaftgrund)

#### Anmachen

Sauberes Anmachgefäß benutzen, 1 Sack (25 kg) Knauf Alphadur 430 in ca. 6,5 bis 7,0 l klares Wasser, möglichst ohne Einarbeiten von Luft, mit Rührquirl einmischen, bis eine knotenfreie, gleichmäßige

und fließfähige Konsistenz erreicht ist.

Die Wasserzugabe ist abhängig von der Schichtdicke. Für Feinspachtelung ( $\leq 5$  mm) oberen Wasserwert verwenden, bei größeren Schichtdicken Wasserzugabe verringern.

Für größere Flächen kann Alphadur 430 kontinuierlich mit der PFT-Mischpumpe RITMO gemischt und gepumpt werden.

Bei flächiger Verlegung in Schichtdicken  $> 15$  mm generell maschinell verarbeiten.

#### Konsistenz bei maschineller Verarbeitung

Die Einstellung der geeigneten Konsistenz erfolgt mit Hilfe des Fließmaßes: ca. 66 cm Ø, bestimmt mit 1,3 l Prüfdose auf ebenem, nichtsaugendem Untergrund, z. B. auf Folie, nach 2 Minuten Fließzeit. Für Feinspachtelung ( $\leq 5$  mm) Fließmaß bis ca. 70 cm einstellen.

#### Verarbeitung

Bei kleineren, mit dem Rührquirl gemischten Chargen den Mörtel gleichmäßig aus dem Anmischgefäß vergießen.

Bei Maschinenförderung das Material streifenweise mit dem Schlauch vergießen, bis das Sollniveau erreicht ist.

Längeren Maschinenstillstand vermeiden, auf Trichterfüllung, gleichmäßigen Materialfluss und konstante Konsistenz des Mörtels achten.

Den Verlauf der Masse mit Kelle, Traufel oder Stachelwalze unterstützen. Bei Schichtdicken ab ca. 15 mm Fläche mit Schwabbelstange oder Estrichbesen zweimal durchschlagen.

#### Verarbeitungszeit

Die angemachte Spachtelmasse muss innerhalb von ca. 30 Minuten verarbeitet, der eingebrachte Mörtel innerhalb von ca. 10 Minuten nivelliert sein. Bei Maschinenverarbeitung spätestens 30 Min. nach Maschinenstillstand Maschine und Schläuche reinigen.

#### Verarbeitungstemperatur/ -klima

Die Raum- und Untergrundtemperatur darf  $+5^{\circ}\text{C}$  nicht unterschreiten.

#### Begehbarkeit

(je nach Dicke und Temperatur) nach ca. 3 h

#### Trocknung (20°C, 65 % rel. Luftfeuchte)

Schichtdicke 2 mm: nach 2 Tagen  
Schichtdicke 10 mm: nach 8 Tagen

#### Dünnschichtiger Heizestrich

Mit Erreichen der Begehbarkeit kann mit Trockenheizen begonnen werden (Vorlauftemperatur  $\leq 45^{\circ}\text{C}$ ). Trocknungszeit bei 4 mm Überdeckung des Folienelementes ca. 7 Tage.

#### Belegreife:

bei Restfeuchte (prüfen mit CM-Gerät)  
für dampfdichte Beläge  $\leq 0,5$  Gew.-%  
für dampfbremsende Beläge  $\leq 1,0$  Gew.-%  
für dampföffene Beläge  $\leq 1,0$  Gew.-%  
als dünnschichtiger Heizestrich  $\leq 0,3$  Gew.-%

#### Entsorgung von Restmaterial

Restmaterial Alphadur 430 durch Anmachen mit Wasser aushärten lassen und dann als (gemischte) Bau- und Abbruchabfälle entsorgen; Abfallschlüssel-Nr. EAK-Code 170104 bzw. 170701. Restentleerte Gebinde der Wiederverwertung zuführen.

### Technische Daten

Schichtdicke:	bis 30 mm	
Raumgewicht trocken:	ca. 1,7 kg/l	
nass:	ca. 1,9 kg/l	
Stuhlrollenfestigkeit:	ab 2 mm Dicke	
Druckfestigkeit:	$> 25$ N/mm <sup>2</sup>	EN 13813
Biegezugfestigkeit:	$> 6,5$ N/mm <sup>2</sup>	EN 13813
Verarbeitung Quirl: Wassermenge: 25 kg-Sack	ca. 6,5 - 7,0 l	
Verarbeitung Maschine: Fließmaß 1,3 l PFT-Prüfdose	$< 66$ cm	
Verarbeitungszeit		
Topfzeit:	ca. 30 Min.	
bearbeitbar auf der Fläche:	ca. 10 Min.	
Wärmeausdehnungskoeffizient:	ca. 0,01 mm/(m·K)	
Mörtelreaktion:	alkalisch	

Die technischen Daten wurden nach den jeweils gültigen Prüfnormen ermittelt. Abweichungen davon sind unter Baustellenbedingungen möglich.



Aktuelle Ausschreibungstexte für alle Knauf Systeme und Produkte mit Exportfunktionen für die Formate Word, PDF und GAEB  
[www.ausschreibungscenter.de](http://www.ausschreibungscenter.de)



Lassen Sie sich zu den passenden Ausschreibungstexten für Ihr Projekt führen  
[www.knauf.de/planbar](http://www.knauf.de/planbar)

#### Knauf Direkt

Technischer Auskunft-Service:

► Tel.: 09001 31-1000 \*

► Fax: 01805 31-4000 \*\*

► [www.knauf.de](http://www.knauf.de)

#### Knauf Gips KG Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen

\* Ein Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39 €/Min. berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefonnummer in der Knauf Gips KG Adressdatenbank hinterlegt sind, z.B. private Bauherren oder Nicht-Kunden, zahlen 1,69 €/Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunk-Anrufe können abweichen, sie sind abhängig vom Netzbetreiber und Tarif.  
\*\* Fax: 0,14 €/Min.

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Es kann aber nicht der Gesamtstand allgemein anerkannter Regeln der Bautechnik, einschlägiger Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln enthalten. Diese müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften entsprechend beachtet werden. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdrucke und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der Firma Knauf Gips KG, Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen.  
Lieferung über den Fachhandel lt. unserer jeweils gültigen Allgemeinen Geschäfts-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen (AGB).